

Freitag, 28. März 2014

10.30 Uhr **Begrüßung und Grußworte**

*Prof. Dr. Dr. Michael Piper,
Rektor der Heinrich-Heine-Universität*

*Prof. Dr. Thomas Poguntke,
Direktor PRuF*

11.00 Uhr **Politische Parteien in wissenschaftsgeschichtlicher Perspektive**

Zum Stand der Parteienwissenschaft
*Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus von Beyme,
Universität Heidelberg*

Konzeptionen politischer Parteien in der Weimarer Republik
Prof. Dr. Horst Dreier, Universität Würzburg

Moderation:
Prof. Dr. Uwe Volkmann, Universität Mainz

13.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

14.00 Uhr **Politische Parteien in theoretischer Perspektive**

Institutionentheorie und politische Parteien
Prof. Dr. Michael Baurmann, Universität Düsseldorf

Politische Parteien und Verfassungstheorie
Prof. Dr. Matthias Jestaedt, Universität Freiburg

Moderation:
Prof. Dr. Christoph Gusy, Universität Bielefeld

15.30 Uhr **Kaffeepause**

16.00 Uhr **Realbedingungen politischer Parteiarbeit**

Die Integrationskraft politischer Parteien im Wandel

*Prof. Dr. Helmuth Schulze-Fielitz,
Universität Würzburg*

Politische Parteien und direkte Demokratie
Prof. Dr. Dian Schefold, Universität Bremen

17.00 Uhr **Kaffeepause**

17.15 Uhr Der Wandel der Parteienforschung im Wandel der Parteien
Prof. Dr. Elmar Wiesendahl, Agentur für politische Strategie – APOS

Zum Verhältnis von Wahlsystem zu Parteiensystem im vergleichenden politikwissenschaftlichen Diskurs
*Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Dieter Nohlen,
Universität Heidelberg*

Moderation:
Prof. Dr. Peter M. Huber, Richter des Bundesverfassungsgerichts

19.00 Uhr **Abendempfang**

zu Ehren von Prof. Dr. Martin Morlok im Haus der Universität in der Stadt, Schadowplatz 14, in Düsseldorf

Das Symposium wird unterstützt von der:

**Gesellschaft von Freunden und Förderern
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf e.V.**

Samstag, 29. März 2014

10.00 Uhr **Rechtsbedingungen politischer Parteien**

„Partei“ als Rechtsform
Prof. Dr. Julian Krüper, Ruhr-Universität Bochum

Aufgabenzuweisung und Finanzierungsverantwortung politischer Parteien
Prof. Dr. Joachim Wieland, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Zum Verhältnis zwischen parteienrechtlicher Bereichsdogmatik und allg. Verwaltungsrecht am Beispiel fehlerhafter Rechenschaftsberichte
Dr. Heiko Sauer, Universität Düsseldorf

Moderation:
Prof. Dr. Hans Hugo Klein, Richter des Bundesverfassungsgerichts a.D.

12.00 Uhr **Kleiner Imbiss**

12.30 Uhr **Die Zukunft der Parteien**

Stellenwert politischer Parteien in sich präsidentialisierenden Regierungssystemen
Prof. Dr. Thomas Poguntke, Direktor PRuF

Politische Parteien und Gewaltenteilung: Einsichten der Public-Choice-Theorie
Dr. Emanuel V. Towfigh, MPI zur Erforschung von Gemeinschaftsgütern, Bonn

Parteien als Akteure einer (ungefügten) europäischen Öffentlichkeit
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Dieter Grimm, Richter des Bundesverfassungsgerichts a.D.

Moderation:
*Prof. Dr. Ulrich von Alemann,
Universität Düsseldorf*

14.30 Uhr **Schlusswort**

Prof. Dr. Martin Morlok, stv. Direktor PRuF

Parteienwissenschaften

Unter dem Titel „Parteienwissenschaften“ wird sich das traditionelle Symposium des PRuF 2014 der Grundlagen einer interdisziplinären Parteienforschung vergewissern: Institutionentheorie und Wahlforschung, Verfassungstheorie und Parteienrechtsdogmatik, Verfassungsgeschichte politischer Parteien und Wissenschaftsgeschichte der Parteienforschung, Public-Choice- und Demokratie-Theorie bilden den Bezugsrahmen der Tagung.

Im gemeinsamen wissenschaftlichen Gespräch von Juristen, Historikern, Politik- und Sozialwissenschaftlern bietet die Veranstaltung Gelegenheit zur Vergewisserung über den aktuellen Stand der Parteienforschung. Durch die besondere Herausstellung theoretischer und methodischer Fragestellungen zielt das Symposium auch darauf, Gemeinsamkeiten und Unterschiede der um die Erforschung von Parteien kreisenden Wissenschaftsdisziplinen zu erkunden und das Profil einer interdisziplinären Parteienwissenschaft zu beschreiben.

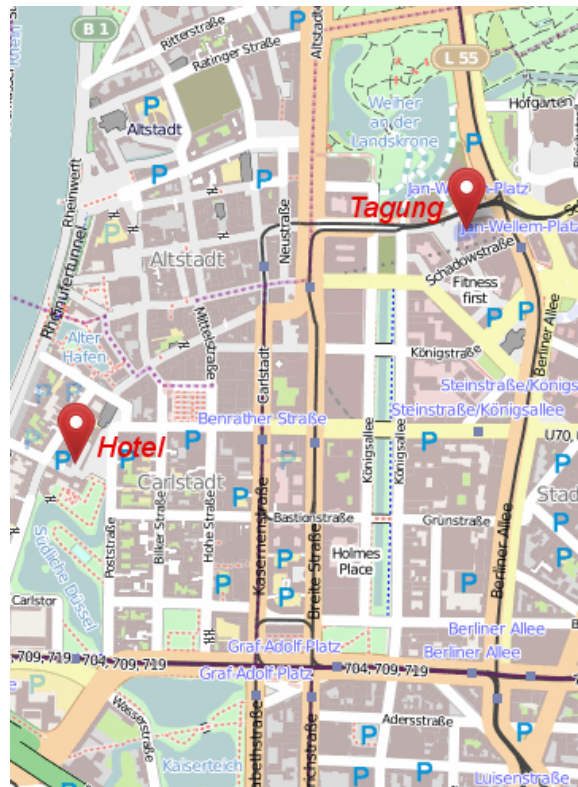
Durch die thematische Radizierung des Symposiums 2014 auf Theorie- und Grundlagenfragen soll dem wissenschaftlichen Werk des langjährigen Direktors des Instituts und jetzigen stellvertretenden Direktors, Prof. Dr. Martin Morlok, aus Anlass seines 65. Geburtstages die wissenschaftliche Ehre erwiesen werden.



Das Symposium wird organisiert in Kooperation mit Prof. Dr. Julian Krüper, Professur für Öffentliches Recht, Verfassungstheorie und interdisziplinäre Rechtsforschung an der Ruhr-Universität Bochum.

Anmeldung bis 28.02.2014 über das online verfügbare Anmeldeformular unter www.pruf.de/tagungen/pruf-symposium.

**E-Mail: pruf@hhu.de
Tel.: 0211 - 81 - 15722
Fax: 0211 - 81 - 15723
<http://www.pruf.de>**



© OpenStreetMap contributors, www.openstreetmap.org
Daten veröffentlicht gemäß ODbL-Lizenz

Tagungsort:

**Haus der Universität in der Düsseldorfer Altstadt
Schadowplatz 14, 40213 Düsseldorf**

Anreise mit dem Auto:

Der Tagungsort kann nicht direkt angefahren werden (Fußgängerzone). Fahren Sie in Richtung „Düsseldorf Zentrum“. Der Tagungsort liegt am nördlichen Ende der Königsallee. Es empfiehlt sich, dem Parkleitsystem zu folgen und das Auto in einem der Parkhäuser abzustellen (z.B.: Schadow Arkaden, Martin-Luther-Platz 28; Kaufhof an der Kö, Königsallee 1).

Anreise mit dem ÖPNV (vom Hauptbahnhof):

U-Bahn-Linien U74, 75, 76, 77, 78, 79 bis Haltestelle Heinrich-Heine-Allee. Von dort (in Gegenrichtung des Opernhauses) links in die Körnerstraße abbiegen. Der Abzweigung links an den Schadow Arkaden vorbei bis zum Schadowplatz folgen. Das Haus befindet sich dort auf der rechten Seite.

Heinrich Heine

**HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF**

Parteienwissenschaften

Symposium

28./29. März 2014

**Haus der Universität in der Stadt,
Schadowplatz 14, Düsseldorf**



**INSTITUT FÜR DEUTSCHES
UND INTERNATIONALES
PARTEIENRECHT UND
PARTEIENFORSCHUNG**